

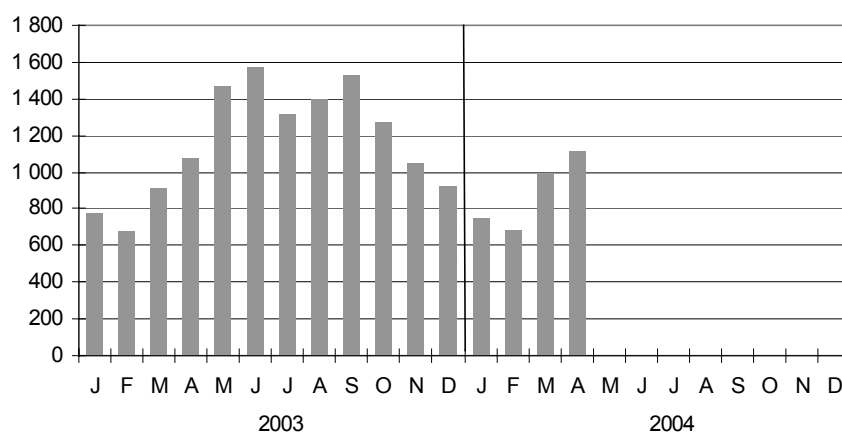
# Statistischer Bericht

H I 1 - m 4/04

## Straßenverkehrsunfälle in Berlin April 2004

Unfallarten  
Unfallursachen  
Verkehrsbeteiligte  
Verunglückte

### Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs  
von 9 bis 15 Uhr,  
donnerstags  
von 9 bis 17 Uhr  
und freitags  
von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

## Informationen zu dieser Veröffentlichung

### Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:  
verkehr@statistik-berlin.de

### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,  
Haus 3, Erdgeschoss  
Zimmer 3.005,  
Telefon: (030) 9021 3434  
Telefax: (030) 9021 3655  
E-Mail: info@statistik-berlin.de

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

Seite

## Grafiken

Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31

## Tabellen

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Bezirken .....	11
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2004 .....	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin .....	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Straßenarten .....	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Bezirken .....	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Unfalltypen .....	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Unfallarten .....	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2004 nach Unfallursachen .....	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Tagen .....	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung .....	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2004 .....	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Bezirken .....	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Straßenarten .....	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Unfalltypen .....	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Unfallarten .....	23

## Impressum

Berliner Statistik  
Statistischer Bericht  
H 11 - m 4/04

\* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

## Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

Erscheinungsfolge  
monatlich

Preis  
4,00 EUR

Bestell Nr.  
300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2004 nach Unfallursachen .....	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung .....	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2004 kumuliert nach Monaten.....	28

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

#### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

#### Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

#### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

#### Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen beim Landesschutzpolizeiamt gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

#### Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

#### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

## Definitionen

### Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

**Unfälle mit Personenschaden**, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

**Unfälle mit Sachschaden** werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

**Sonstige Sachschadensunfälle** ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

### Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

### Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

### Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

### Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

### Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

### Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,  
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,  
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,  
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,  
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**  
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**  
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**  
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

#### Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**  
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**  
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**  
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**  
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**  
Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.
7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**  
Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.
- 8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**  
Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.
10. **Unfall anderer Art**  
Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

## Erhebungsmerkmale

### Unfallstelle

Innerorts  
 Außerorts  
 Straßennummer  
 Straßenklasse  
 1=Autobahn  
 2=Bundesstraßen  
 3=Landesstraßen  
 4=Kreisstraßen  
 5=andere Straßen  
 Charakteristik  
 Kreuzung  
 Einmündung/Anschluss  
 Grundstücksein- oder -ausfahrt  
 Steigung  
 Gefälle  
 Kurve  
 Besonderheiten  
 Schienengleicher Weg-  
 übergang  
 Fußgängerüberweg  
 Fußgängerfurt  
 Haltestelle  
 Arbeitsstelle/Baustelle  
 Verkehrsberuhigter Bereich

### Unfalldatum

### Unfalluhrzeit

### Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden  
 1=Unfall mit Getöteten  
 2=Unfall mit Schwerverletzten  
 3=Unfall mit Leichtverletzten  
 Schwerwiegender Unfall mit  
 Sachschaden  
 4=Schwerwiegender Unfall mit  
 Sachschaden im engeren  
 Sinne (Kriterium Fahrbereit-  
 schaft)  
 6=Sonstiger Sachschadens-  
 unfall unter Alkoholeinwir-  
 kung  
 Unfall mit Sachschaden ohne  
 Alkoholeinwirkung  
 5=Sonstiger Sachschadens-  
 unfall

### Unfalltyp

1=Fahrunfall  
 2=Abbiegeunfall  
 3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall  
 4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-  
 kehr  
 6=Unfall im Längsverkehr  
 7=Sonstiger Unfall

### Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem  
 Fahrzeug, das anfährt, an-  
 hält oder im ruhenden Ver-  
 kehr steht  
 2=Zusammenstoß mit anderem  
 Fahrzeug, das vorausfährt  
 oder wartet  
 3=Zusammenstoß mit anderem  
 Fahrzeug, das seitlich in  
 gleicher Richtung fährt  
 4=Zusammenstoß mit anderem  
 Fahrzeug, das entgegen-  
 kommt  
 5=Zusammenstoß mit anderem  
 Fahrzeug, das einbiegt oder  
 kreuzt  
 6=Zusammenstoß zwischen  
 Fahrzeug und Fußgänger  
 7=Aufprall auf ein Hindernis auf  
 der Fahrbahn  
 8/9=Abkommen von der Fahr-  
 bahn nach rechts/links  
 10=Unfall anderer Art

### Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit  
 Fehler der Fahrzeugführer  
 Straßenbenutzung  
 Geschwindigkeit  
 Abstand  
 Überholen  
 Vorbeifahren  
 Nebeneinanderfahren  
 Vorfahrt, Vorrang  
 Abbiegen, Wenden, Rück-  
 wärtsfahren, Ein- und An-  
 fahren  
 Falsches Verhalten gegenüber  
 Fußgängern  
 Ruhender Verkehr, Ver-  
 kehrssicherung  
 Nichtbeachten der Beleuch-  
 tungsvorschriften  
 Ladung, Besetzung  
 Andere Fehler beim Fahr-  
 zeugführer  
 Technische Mängel, Wartungs-  
 mängel  
 Falsches Verhalten der Fuß-  
 gänger

beim Überschreiten der Fahr-  
 bahn  
 Nichtbenutzen des Gehweges  
 Nichtbenutzen der vorge-  
 schriebenen Straßenseite  
 Spielen auf oder neben der  
 Fahrbahn  
 Andere Fehler der Fußgänger  
 Straßenverhältnisse  
 Glätte oder Schlüpfrigkeit der  
 Fahrbahn  
 Zustand der Straße  
 Nicht ordnungsgemäßer Zu-  
 stand der Verkehrszeichen  
 oder -einrichtungen  
 Mangelhafte Beleuchtung der  
 Straße  
 Mangelhafte Sicherung von  
 Bahnübergängen  
 Witterungseinflüsse  
 Sichtbehinderung  
 Seitenwind  
 Unwetter oder sonstige Witte-  
 rungseinflüsse  
 Hindernisse  
 Sonstige Ursachen

### Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr  
 Geschlecht  
 Staatsangehörigkeit  
 bei Ausländern auch nach  
 Wohnsitz im In- oder Ausland  
 Art der Verkehrsbeteiligung  
 Kleinkraftrad  
 Mofa 25  
 Leichtkraftrad  
 Kraftrad  
 Kraftroller  
 Motorrad  
 Motorisierte Zweiräder  
 Personenkraftwagen  
 Kraftomnibus  
 Reisebus  
 Linienbus  
 Schulbus  
 Oberleitungsomnibus  
 Liefer- und Lastkraftwagen  
 Liefer- und Lastkraftwagen mit  
 Spezialaufbau  
 Sattelschlepper  
 Sattelschlepper mit Auflieger



Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	<b>Fahrzeug-Merkmale</b> bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

#### **Zahl der Fahrzeugbenutzer**

##### **Verunglückte Mitfahrer**

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

##### **Beteiligte Verkehrsmittel**

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

## Ergebnisse kurz gefasst

### April 2004: Wieder mehr Verkehrsunfälle mit Personenschaden im Berliner Straßenverkehr

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im April 2004 auf Berlins Straßen 10 162 Straßenverkehrsunfälle, das sind 1,3 Prozent weniger als im April 2003. Bei 1 114 Unfällen mit Personenschaden (+3,7 Prozent) wurden vier Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: sechs Personen) sowie 141 (+3,7 Prozent) schwer und 1 176 (+2,3 Prozent) leicht verletzt. Die Anzahl der Unfälle mit

reinem Sachschaden reduzierte sich um 1,9 Prozent auf 9 048. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung mit einer Steigerung von 12,1 Prozent bei 102 gegenüber 91 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um vier Fußgänger. In den Monaten Januar bis April 2004 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 38 898 Straßenverkehrsunfälle,

1,8 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 3 529 (+2,8 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 4 298 Personen (+3,3 Prozent), davon wurden 25 getötet (sechs Personen mehr als im Vorjahr) und 4 273 (+3,2 Prozent) verletzt. Die Unfälle mit reinem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 2,2 Prozent auf 35 369.

### Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

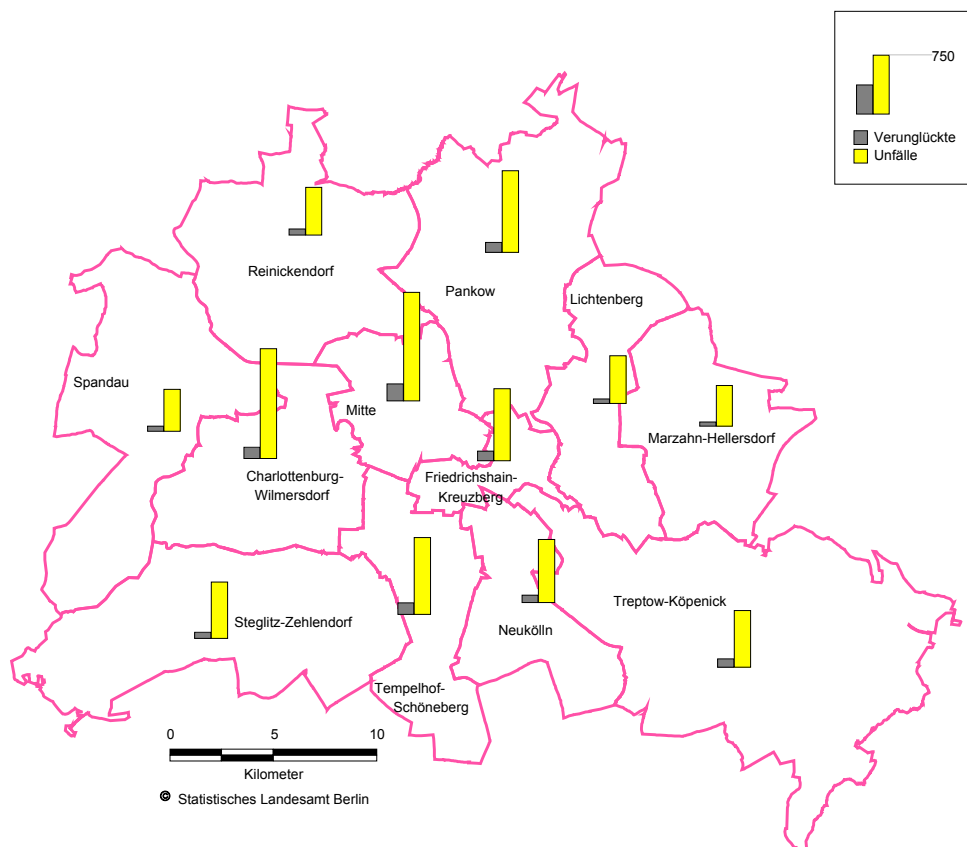
Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	April			Januar bis April		
		2004	2003	Veränderung in %	2004	2003	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	10 162	10 298	-1,3	38 898	39 594	-1,8
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 114	1 074	3,7	3 529	3 434	2,8
Unfälle mit Sachschaden	4-6	9 048	9 224	-1,9	35 369	36 160	-2,2
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	97	98	-1,0	397	368	7,9
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	102	91	12,1	344	415	-17,1
Sonstige Sachschadensunfälle	5	8 849	9 035	-2,1	34 628	35 377	-2,1
Verunglückte insgesamt		1 321	1 291	2,3	4 298	4 159	3,3
davon:							
Getötete		4	6	x	25	19	31,6
Verletzte		1 317	1 285	2,5	4 273	4 140	3,2

# 1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Straßenarten

Straßenart <sup>1)</sup>	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	33	28	5	4	1	39	–	39	9	30
Bundesstraßen	184	165	19	6	13	199	–	199	22	177
Andere Straßen	1 096	921	175	87	88	1 083	4	1 079	110	969
Insgesamt	1 313	1 114	199	97	102	1 321	4	1 317	141	1 176
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	6,5	x	x	x	–	18,2	–	18,2	x	-3,2
Bundesstraßen	15,7	17,9	–	x	x	22,1	–	22,1	x	15,7
Andere Straßen	2,1	1,0	8,7	4,8	12,8	-1,1	x	-0,9	-11,3	0,4
Insgesamt	4,0	3,7	5,3	-1,0	12,1	2,3	x	2,5	3,7	2,3

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2003 in Berlin 68,6 km Autobahnen, 182,8 km Bundesstraßen und 5077,3 km andere öffentliche Straßen.

## Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Bezirken



**2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Bezirken**

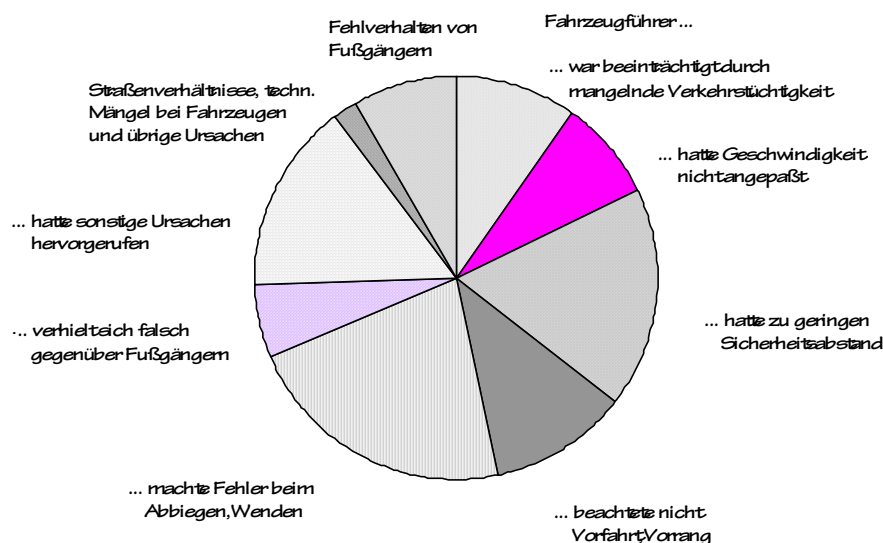
Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		ins- gesamt			davon		
				schwerwiegende <sup>1)</sup>							
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle					sonstiger Sach- schadens- unfall	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Anzahl											
Mitte .....	1 370	178	1 192	19	10	1 163	217	–	217	28	189
Friedrichshain - Kreuzberg.....	911	104	807	4	8	795	123	1	122	7	115
Pankow .....	1 032	103	929	10	9	910	128	–	128	20	108
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 387	132	1 255	15	11	1 229	145	–	145	15	130
Spandau .....	533	59	474	4	1	469	71	–	71	5	66
Steglitz - Zehlendorf.....	715	67	648	6	7	635	81	–	81	7	74
Tempelhof - Schöneberg.....	972	123	849	8	10	831	151	–	151	12	139
Neukölln .....	797	82	715	8	9	698	96	1	95	9	86
Treptow - Köpenick.....	718	91	627	7	11	609	108	1	107	13	94
Marzahn - Hellersdorf.....	516	46	470	5	11	454	57	1	56	7	49
Lichtenberg .....	605	55	550	7	8	535	61	–	61	5	56
Reinickendorf ...	606	74	532	4	7	521	83	–	83	13	70
Insgesamt	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141	1 176
Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %											
Mitte .....	-6,4	6,6	-8,1	x	x	-8,4	3,3	–	3,3	x	-1,0
Friedrichshain - Kreuzberg.....	13,2	35,1	10,9	x	–	11,7	32,3	x	31,2	x	32,2
Pankow .....	-2,6	-16,9	-0,7	x	x	-1,4	-12,3	x	-11,7	x	-10,0
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	2,8	10,9	2,0	x	x	1,4	1,4	–	1,4	–	1,6
Spandau .....	-5,8	18,0	-8,1	–	x	-7,5	10,9	–	10,9	–	11,9
Steglitz - Zehlendorf.....	-2,5	-17,3	-0,6	x	x	-0,5	-17,3	x	-15,6	x	-9,8
Tempelhof - Schöneberg.....	0,2	13,9	-1,5	x	x	-1,9	20,8	–	20,8	x	24,1
Neukölln .....	-7,1	-1,2	-7,7	x	–	-8,3	-5,0	–	-5,0	x	-7,5
Treptow - Köpenick.....	7,6	18,2	6,3	–	x	5,5	24,1	–	24,4	x	19,0
Marzahn - Hellersdorf.....	-4,8	-19,3	-3,1	x	x	-2,2	-13,6	x	-15,2	x	-12,5
Lichtenberg .....	-3,7	-5,2	-3,5	x	x	-2,9	-17,6	x	-16,4	x	-11,1
Reinickendorf ...	-7,6	1,4	-8,7	x	x	-9,1	-1,2	–	-1,2	x	-11,4
Insgesamt	-1,3	3,7	-1,9	-1,0	12,1	-2,1	2,3	x	2,5	3,7	2,3

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

### 3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	110	74	36	24	12	84	–	84	20	64
Abbiegeunfall	273	234	39	28	11	281	–	281	14	267
Einbiegen-, Kreuzenunfall	262	234	28	24	4	299	–	299	31	268
Überschreitenunfall	129	128	1	–	1	149	4	145	35	110
Unfall durch ruhenden Verkehr	101	70	31	9	22	78	–	78	13	65
Unfall im Längsverkehr	293	259	34	4	30	304	–	304	16	288
Sonstiger Unfall	145	115	30	8	22	126	–	126	12	114
Insgesamt	1 313	1 114	199	97	102	1 321	4	1 317	141	1 176
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrunfall	12,2	25,4	-7,7	x	x	25,4	–	25,4	x	10,3
Abbiegeunfall	13,3	9,3	44,4	x	x	5,6	x	6,8	x	11,7
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-2,6	-0,8	-15,2	x	–	4,2	–	4,2	10,7	3,5
Überschreitenunfall	-5,1	-5,9	x	–	x	-3,9	x	-5,2	2,9	-7,6
Unfall durch ruhenden Verkehr	-6,5	-4,1	-11,4	x	x	-2,5	–	-2,5	x	-8,5
Unfall im Längsverkehr	6,2	4,9	17,2	x	x	-4,1	x	-3,8	x	-4,3
Sonstiger Unfall	7,4	5,5	15,4	–	x	5,9	–	5,9	x	11,8
Insgesamt	4,0	3,7	5,3	-1,0	12,1	2,3	x	2,5	3,7	2,3

#### Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2004



#### 4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	111	61	50	10	40	65	–	65	14	51
vorausfährt oder wartet .	263	235	28	3	25	281	–	281	8	273
seitlich in gleicher Richtung fährt .....	63	54	9	3	6	66	–	66	3	63
entgegenkommt .....	22	14	8	1	7	20	–	20	3	17
einbiegt oder kreuzt .....	464	401	63	51	12	496	–	496	42	454
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger .....	185	185	–	–	–	207	4	203	41	162
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn .....	4	3	1	1	–	3	–	3	–	3
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts .....	34	17	17	12	5	21	–	21	6	15
nach links .....	28	14	14	10	4	16	–	16	3	13
Unfall anderer Art .....	139	130	9	6	3	146	–	146	21	125
Insgesamt	1 313	1 114	199	97	102	1 321	4	1 317	141	1 176

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-12,6	-21,8	2,0	x	17,6	-24,4	–	-24,4	x	-32,0
vorausfährt oder wartet ..	-5,7	-6,4	–	x	x	-14,1	–	-14,1	x	-13,6
seitlich in gleicher Richtung fährt .....	8,6	10,2	–	x	x	13,8	–	13,8	x	16,7
entgegenkommt .....	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
einbiegt oder kreuzt .....	6,2	5,0	14,5	8,5	x	6,0	x	6,7	-16,0	9,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger .....	5,1	5,1	–	–	–	4,0	x	3,0	–	3,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn .....	–	x	x	x	–	x	–	x	–	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts .....	30,8	x	x	x	x	x	–	x	x	x
nach links .....	x	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Unfall anderer Art .....	17,8	30,0	x	x	x	37,7	–	37,7	x	30,2
Insgesamt	4,0	3,7	5,3	-1,0	12,1	2,3	x	2,5	3,7	2,3

**5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds .....	57	—	57	9	48
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen .....	161	—	161	34	127
Personenkraftwagen .....	513	—	513	21	492
Bussen .....	36	—	36	—	36
Güterkraftfahrzeugen .....	17	—	17	1	16
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen .....	9	—	9	—	9
Kraftfahrzeugen zusammen .....	793	—	793	65	728
Fahrrädern .....	342	—	342	36	306
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	38	—	38	2	36
anderen Fahrzeugen .....	1	—	1	—	1
Fußgänger .....	180	4	176	40	136
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	46	—	46	13	33
65 Jahre und älter .....	30	3	27	9	18
Andere Personen .....	5	—	5	—	5
Insgesamt	1 321	4	1 317	141	1 176
darunter					
unter 15 Jahren .....	119	—	119	15	104
65 Jahre und älter .....	88	3	85	16	69
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds .....	35,7	x	39,0	x	33,3
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen .....	25,8	x	26,8	x	16,5
Personenkraftwagen .....	-10,5	x	-10,3	x	-8,9
Bussen .....	5,9	—	5,9	x	12,5
Güterkraftfahrzeugen .....	x	—	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen .....	x	—	x	—	x
Kraftfahrzeugen zusammen .....	-1,4	x	-1,0	14,0	-2,2
Fahrrädern .....	12,1	x	12,5	2,9	13,8
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	-2,6	—	-2,6	—	-2,7
anderen Fahrzeugen .....	x	—	x	x	x
Fußgänger .....	4,7	x	3,5	-4,8	6,3
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	-22,0	—	-22,0	—	-28,3
65 Jahre und älter .....	20,0	x	x	—	x
Andere Personen .....	x	—	x	—	x
Insgesamt	2,3	x	2,5	3,7	2,3
darunter					
unter 15 Jahren .....	-14,4	—	-14,4	x	-14,0
65 Jahre und älter .....	-2,2	x	-3,4	x	4,5

## 6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2004 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern .....	1 549	6,4	1 208	7,1	341	4,0
Verkehrstüchtigkeit .....	167	13,6	40	25,0	127	10,4
darunter Alkoholeinfluß .....	161	13,4	36	24,1	125	10,6
Straßenbenutzung .....	101	26,3	96	26,3	5	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit .....	141	16,5	104	36,8	37	-17,8
Abstand .....	308	-2,2	249	-6,0	59	18,0
Überholen .....	26	-13,3	20	x	6	x
Vorbeifahren .....	2	—	2	x	—	x
Nebeneinanderfahren .....	65	22,6	58	31,8	7	x
Vorfahrt, Vorrang .....	189	0,5	158	—	31	3,3
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links" .....	40	25,0	33	26,9	7	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen .....	98	-19,0	84	-19,2	14	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren .....	377	3,3	315	5,4	62	-6,1
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern .....	103	18,4	103	18,4	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung .....	36	5,9	36	9,1	—	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften .....	1	x	1	x	—	—
Ladung, Besetzung .....	3	x	3	x	—	x
andere Ursachen .....	30	-6,3	23	x	7	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel) .....	4	x	4	x	—	x
Ursachen bei Fußgängern .....	143	-8,3	141	-9,6	2	x
Verkehrstüchtigkeit .....	5	x	4	x	1	x
darunter Alkoholeinfluß .....	5	x	4	x	1	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn .....	125	-6,7	124	-7,5	1	x
Nichtbenutzen des Gehweges .....	3	—	3	—	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite .....	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn .....	1	x	1	x	—	—
andere Ursachen .....	9	x	9	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen .....	22	x	17	x	5	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn .....	21	x	16	x	5	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen .....	—	x	—	x	—	—
Sichtbehinderung .....	—	x	—	x	—	—
Seitenwind .....	—	x	—	x	—	—
Unwetter oder ähnliches .....	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen .....	7	x	6	x	1	—
Sonstige Ursachen .....	1	x	1	x	—	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern .....	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 726	4,7	1 377	5,1	349	3,3



# 7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2004 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Donnerstag	50	47	–	8	39	1	2	–	9	46
2. Freitag	54	44	1	6	37	8	2	1	6	43
3. Samstag	30	17	–	4	13	5	8	–	4	16
4. Sonntag	25	17	–	1	16	3	5	–	1	21
5. Montag	43	38	–	8	30	2	3	–	8	36
6. Dienstag	51	45	–	4	41	4	2	–	5	43
7. Mittwoch	39	33	–	3	30	5	1	–	3	36
8. Donnerstag	51	44	–	5	39	2	5	–	5	48
9. Freitag	29	21	1	2	18	4	4	1	2	24
10. Samstag	30	24	–	2	22	4	2	–	2	41
11. Sonntag	18	10	–	1	9	3	5	–	1	14
12. Montag	11	9	–	2	7	2	–	–	2	7
13. Dienstag	41	34	–	1	33	5	2	–	1	34
14. Mittwoch	38	33	–	4	29	3	2	–	4	31
15. Donnerstag	49	38	–	7	31	4	7	–	7	37
16. Freitag	54	45	–	7	38	4	5	–	8	42
17. Samstag	31	27	1	4	22	–	4	1	4	26
18. Sonntag	17	14	–	4	10	2	1	–	4	11
19. Montag	52	48	1	1	46	1	3	1	1	58
20. Dienstag	46	43	–	4	39	2	1	–	4	45
21. Mittwoch	40	38	–	3	35	1	1	–	3	40
22. Donnerstag	64	55	–	7	48	5	4	–	7	61
23. Freitag	80	63	–	5	58	10	7	–	5	71
24. Samstag	40	32	–	3	29	1	7	–	3	32
25. Sonntag	37	30	–	6	24	3	4	–	6	32
26. Montag	64	59	–	5	54	2	3	–	5	68
27. Dienstag	45	40	–	7	33	3	2	–	7	39
28. Mittwoch	63	58	–	6	52	1	4	–	6	63
29. Donnerstag	47	41	–	6	35	4	2	–	7	43
30. Freitag	74	67	–	11	56	3	4	–	11	68
Insgesamt	1 313	1 114	4	137	973	97	102	4	141	1 176
Montag	170	154	1	16	137	7	9	1	16	169
Dienstag	183	162	–	16	146	14	7	–	17	161
Mittwoch	180	162	–	16	146	10	8	–	16	170
Donnerstag	261	225	–	33	192	16	20	–	35	235
Freitag	291	240	2	31	207	29	22	2	32	248
Samstag	131	100	1	13	86	10	21	1	13	115
Sonntag	97	71	–	12	59	11	15	–	12	78

## 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	119	27	2	38	46	–	–	–	–	–
männlich	75	12	2	27	31	–	–	–	–	–
weiblich	44	15	–	11	15	–	–	–	–	–
15 – 18	55	7	13	23	11	–	–	–	–	–
männlich	42	4	13	16	8	–	–	–	–	–
weiblich	13	3	–	7	3	–	–	–	–	–
18 – 21	65	37	9	14	4	–	–	–	–	–
männlich	37	21	8	5	2	–	–	–	–	–
weiblich	28	16	1	9	2	–	–	–	–	–
21 – 25	116	54	23	21	14	–	–	–	–	–
männlich	65	22	16	15	9	–	–	–	–	–
weiblich	51	32	7	6	5	–	–	–	–	–
25 – 30	143	48	33	48	10	–	–	–	–	–
männlich	103	36	27	35	3	–	–	–	–	–
weiblich	40	12	6	13	7	–	–	–	–	–
30 – 35	123	56	28	28	7	–	–	–	–	–
männlich	75	24	24	19	5	–	–	–	–	–
weiblich	48	32	4	9	2	–	–	–	–	–
35 – 40	149	65	36	33	6	–	–	–	–	–
männlich	86	24	32	19	3	–	–	–	–	–
weiblich	63	41	4	14	3	–	–	–	–	–
40 – 45	118	40	34	27	9	–	–	–	–	–
männlich	79	17	32	17	5	–	–	–	–	–
weiblich	39	23	2	10	4	–	–	–	–	–
45 – 50	112	45	17	32	12	1	–	–	–	1
männlich	62	21	11	19	7	1	–	–	–	1
weiblich	50	24	6	13	5	–	–	–	–	–
50 – 55	95	40	8	30	12	–	–	–	–	–
männlich	47	15	7	17	5	–	–	–	–	–
weiblich	48	25	1	13	7	–	–	–	–	–
55 – 60	66	33	6	14	5	–	–	–	–	–
männlich	29	13	5	7	3	–	–	–	–	–
weiblich	37	20	1	7	2	–	–	–	–	–
60 – 65	66	30	5	16	11	–	–	–	–	–
männlich	35	11	5	14	5	–	–	–	–	–
weiblich	31	19	–	2	6	–	–	–	–	–
65 – 70	36	15	3	7	9	1	–	–	–	1
männlich	17	6	3	4	2	–	–	–	–	–
weiblich	19	9	–	3	7	1	–	–	–	1
70 – 75	20	4	1	4	8	2	–	–	–	2
männlich	6	3	1	1	1	1	–	–	–	1
weiblich	14	1	–	3	7	1	–	–	–	1
75 und mehr	32	12	–	4	13	–	–	–	–	–
männlich	11	6	–	1	2	–	–	–	–	–
weiblich	21	6	–	3	11	–	–	–	–	–
Zusammen	1 315	513	218	339	177	4	–	–	–	4
männlich	769	235	186	216	91	2	–	–	–	2
weiblich	546	278	32	123	86	2	–	–	–	2
ohne Angabe	6	–	–	3	3	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 321	513	218	342	180	4	–	–	–	4

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	15	–	–	2	13	104	27	2	36	33
männlich	12	–	–	2	10	63	12	2	25	21
weiblich	3	–	–	–	3	41	15	–	11	12
15 – 18	3	–	2	–	1	52	7	11	23	10
männlich	3	–	2	–	1	39	4	11	16	7
weiblich	–	–	–	–	–	13	3	–	7	3
18 – 21	5	–	3	1	1	60	37	6	13	3
männlich	3	–	3	–	–	34	21	5	5	2
weiblich	2	–	–	1	1	26	16	1	8	1
21 – 25	12	3	2	3	4	104	51	21	18	10
männlich	9	2	2	3	2	56	20	14	12	7
weiblich	3	1	–	–	2	48	31	7	6	3
25 – 30	12	2	7	1	2	131	46	26	47	8
männlich	11	1	7	1	2	92	35	20	34	1
weiblich	1	1	–	–	–	39	11	6	13	7
30 – 35	16	4	5	4	3	107	52	23	24	4
männlich	12	3	4	3	2	63	21	20	16	3
weiblich	4	1	1	1	1	44	31	3	8	1
35 – 40	14	1	8	4	–	135	64	28	29	6
männlich	8	–	6	1	–	78	24	26	18	3
weiblich	6	1	2	3	–	57	40	2	11	3
40 – 45	13	2	7	3	1	105	38	27	24	8
männlich	11	2	6	3	–	68	15	26	14	5
weiblich	2	–	1	–	1	37	23	1	10	3
45 – 50	14	2	4	5	3	97	43	13	27	8
männlich	9	1	3	3	2	52	20	8	16	4
weiblich	5	1	1	2	1	45	23	5	11	4
50 – 55	8	2	1	4	1	87	38	7	26	11
männlich	4	1	–	2	1	43	14	7	15	4
weiblich	4	1	1	2	–	44	24	–	11	7
55 – 60	6	–	2	4	–	60	33	4	10	5
männlich	4	–	2	2	–	25	13	3	5	3
weiblich	2	–	–	2	–	35	20	1	5	2
60 – 65	7	3	1	1	2	59	27	4	15	9
männlich	3	–	1	1	1	32	11	4	13	4
weiblich	4	3	–	–	1	27	16	–	2	5
65 – 70	6	–	1	2	3	29	15	2	5	5
männlich	2	–	1	–	1	15	6	2	4	1
weiblich	4	–	–	2	2	14	9	–	1	4
70 – 75	4	1	–	–	3	14	3	1	4	3
männlich	–	–	–	–	–	5	3	1	1	–
weiblich	4	1	–	–	3	9	–	–	3	3
75 und mehr	6	1	–	2	3	26	11	–	2	10
männlich	1	1	–	–	–	10	5	–	1	2
weiblich	5	–	–	2	3	16	6	–	1	8
Zusammen	141	21	43	36	40	1 170	492	175	303	133
männlich	92	11	37	21	22	675	224	149	195	67
weiblich	49	10	6	15	18	495	268	26	108	66
ohne Angabe	–	–	–	–	–	6	–	–	3	3
Insgesamt	141	21	43	36	40	1 176	492	175	306	136

**9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2004**

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne <sup>1)</sup>	sonstige Alkohol- unfälle <sup>2)</sup>					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2002 Januar	10 272	844	9 428	108	99	9 221	1 028	6	1 022	128
Februar	10 408	824	9 584	91	101	9 392	1 014	5	1 009	118
März	10 973	1 033	9 940	97	123	9 720	1 277	9	1 268	112
April	11 055	1 144	9 911	99	110	9 702	1 380	7	1 373	128
Mai	11 438	1 526	9 912	98	135	9 679	1 868	10	1 858	194
Juni	11 460	1 511	9 949	88	122	9 739	1 788	4	1 784	191
Juli	10 745	1 344	9 401	80	117	9 204	1 621	5	1 616	182
August	11 063	1 517	9 546	86	117	9 343	1 856	7	1 849	184
September	12 252	1 583	10 669	75	115	10 479	1 873	9	1 864	210
Oktober	12 694	1 351	11 343	122	143	11 078	1 604	12	1 592	166
November	12 263	1 082	11 181	109	149	10 923	1 297	6	1 291	132
Dezember	10 952	814	10 138	121	133	9 884	998	2	996	100
2003 Januar	9 957	777	9 180	88	97	8 995	950	5	945	116
Februar	9 097	673	8 424	99	124	8 201	830	5	825	76
März	10 242	910	9 332	83	103	9 146	1 088	3	1 085	133
April	10 298	1 074	9 224	98	91	9 035	1 291	6	1 285	136
Mai	11 316	1 469	9 847	78	89	9 680	1 699	9	1 690	181
Juni	11 219	1 571	9 648	79	105	9 464	1 843	8	1 835	180
Juli	9 956	1 315	8 641	84	103	8 454	1 587	7	1 580	156
August	10 336	1 397	8 939	75	120	8 744	1 676	5	1 671	163
September	11 393	1 524	9 869	83	88	9 698	1 832	8	1 824	202
Oktober	12 422	1 271	11 151	102	123	10 926	1 550	7	1 543	172
November	11 150	1 053	10 097	96	103	9 898	1 274	11	1 263	129
Dezember	10 600	919	9 681	111	97	9 473	1 150	3	1 147	132
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

**10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Bezirken**

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende <sup>1)</sup>		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte .....	5 457	522	4 935	59	52	4 824	641	2	639	73	566
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3 207	313	2 894	20	31	2 843	375	4	371	35	336
Pankow .....	3 952	342	3 610	46	33	3 531	439	1	438	65	373
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	5 244	404	4 840	55	39	4 746	480	2	478	46	432
Spandau .....	2 136	226	1 910	21	8	1 881	275	2	273	36	237
Steglitz - Zehlendorf.....	2 904	242	2 662	31	26	2 605	296	–	296	45	251
Tempelhof - Schöneberg.....	3 837	402	3 435	31	32	3 372	491	4	487	41	446
Neukölln .....	3 038	258	2 780	31	30	2 719	304	2	302	28	274
Treptow - Köpenick.....	2 432	242	2 190	24	22	2 144	296	1	295	36	259
Marzahn - Hellersdorf.....	1 922	177	1 745	23	28	1 694	226	4	222	28	194
Lichtenberg .....	2 318	183	2 135	23	26	2 086	211	3	208	20	188
Reinickendorf ...	2 451	218	2 233	33	17	2 183	264	–	264	29	235
Insgesamt	38 898	3 529	35 369	397	344	34 628	4 298	25	4 273	482	3 791
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte .....	-2,0	-0,2	-2,2	40,5	-14,8	-2,4	0,8	x	0,6	19,7	-1,4
Friedrichshain - Kreuzberg.....	0,8	15,1	-0,5	x	-22,5	0,3	19,8	x	18,5	-18,6	24,4
Pankow .....	-3,1	-13,0	-2,0	21,1	-37,7	-1,8	-6,4	x	-6,2	-3,0	-6,8
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	1,8	-4,3	2,3	22,2	8,3	2,1	-5,9	x	-6,1	9,5	-7,5
Spandau .....	0,3	12,4	-1,0	x	x	-0,8	10,0	x	9,2	20,0	7,7
Steglitz - Zehlendorf.....	1,8	–	1,9	-3,1	x	1,8	0,3	x	1,0	32,4	-3,1
Tempelhof - Schöneberg.....	-2,0	21,1	-4,1	-11,4	-3,0	-4,1	24,9	x	24,9	-6,8	28,9
Neukölln .....	-4,5	-0,8	-4,9	x	–	-5,3	-2,9	x	-2,6	x	-4,5
Treptow - Köpenick.....	-1,4	18,6	-3,2	x	x	-2,8	25,4	x	26,6	–	31,5
Marzahn - Hellersdorf.....	-13,5	-4,8	-14,3	x	-15,2	-14,1	-4,2	x	-5,9	x	-8,9
Lichtenberg .....	-6,1	-1,1	-6,5	x	-23,5	-6,2	-9,8	–	-10,0	x	-5,1
Reinickendorf ...	3,1	1,9	3,2	x	x	3,3	-3,6	x	-3,3	16,0	-5,2
Insgesamt	-1,8	2,8	-2,2	7,9	-17,1	-2,1	3,3	x	3,2	4,6	3,0

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

# 11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Straßenarten

Straßenart <sup>1)</sup>	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	101	76	25	21	4	100	1	99	10	89
Bundesstraßen	576	496	80	38	42	624	6	618	77	541
Andere Straßen	3 593	2 957	636	338	298	3 574	18	3 556	395	3 161
Insgesamt	4 270	3 529	741	397	344	4 298	25	4 273	482	3 791
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	-1,9	-3,8	x	–	x	-9,1	x	-10,0	x	-14,4
Bundesstraßen	–	3,8	-18,4	-11,6	-23,6	7,6	x	7,1	57,1	2,5
Andere Straßen	1,6	2,8	-3,8	11,2	-16,5	3,0	x	3,0	-2,7	3,7
Insgesamt	1,3	2,8	-5,4	7,9	-17,1	3,3	x	3,2	4,6	3,0

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2003 in Berlin 68,6 km Autobahnen, 182,8 km Bundesstraßen und 5077,3 km andere öffentliche Straßen.

# 12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	409	255	154	102	52	305	6	299	59	240
Abbiegeunfall	879	755	124	90	34	949	3	946	86	860
Einbiegen-, Kreuzenunfall	829	711	118	108	10	886	3	883	86	797
Überschreitenunfall	462	457	5	2	3	528	8	520	146	374
Unfall durch ruhenden Verkehr	287	193	94	35	59	217	1	216	24	192
Unfall im Längsverkehr	930	801	129	32	97	992	1	991	35	956
Sonstiger Unfall	474	357	117	28	89	421	3	418	46	372
Insgesamt	4 270	3 529	741	397	344	4 298	25	4 273	482	3 791
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	-6,6	6,7	-22,6	-8,9	-40,2	5,5	x	4,2	11,3	2,6
Abbiegeunfall	11,5	12,2	7,8	16,9	-10,5	14,9	–	14,9	13,2	15,1
Einbiegen-, Kreuzenunfall	3,2	3,2	3,5	22,7	x	1,5	x	1,3	22,9	-0,6
Überschreitenunfall	-11,3	-11,9	x	x	x	-7,2	x	-7,0	-3,3	-8,3
Unfall durch ruhenden Verkehr	-13,6	-12,7	-15,3	16,7	-27,2	-11,8	x	-12,2	x	-14,7
Unfall im Längsverkehr	4,7	5,1	2,4	–	3,2	2,2	x	2,3	-12,5	2,9
Sonstiger Unfall	6,0	7,9	0,9	-3,4	2,3	9,4	x	8,9	-8,0	11,4
Insgesamt	1,3	2,8	-5,4	7,9	-17,1	3,3	x	3,2	4,6	3,0

### 13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das										
anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	351	178	173	50	123	200	1	199	24	175
vorausfährt oder wartet .	903	786	117	21	96	987	–	987	25	962
seitlich in gleicher Richtung fährt .....	172	138	34	13	21	167	1	166	8	158
entgegenkommt .....	55	35	20	6	14	51	–	51	6	45
einbiegt oder kreuzt .....	1 454	1 222	232	200	32	1 558	6	1 552	145	1 407
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger .....	699	697	2	1	1	785	9	776	183	593
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn .....	11	6	5	4	1	6	–	6	–	6
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts .....	126	74	52	31	21	90	–	90	20	70
nach links .....	144	74	70	51	19	99	4	95	16	79
Unfall anderer Art .....	355	319	36	20	16	355	4	351	55	296
Insgesamt	4 270	3 529	741	397	344	4 298	25	4 273	482	3 791
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das										
anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-17,4	-21,6	-12,6	-5,7	-15,2	-19,7	x	-19,4	x	-19,4
vorausfährt oder wartet .	2,7	2,9	1,7	x	-2,0	1,8	x	1,9	-10,7	2,2
seitlich in gleicher Richtung fährt .....	1,2	4,5	-10,5	x	x	1,2	x	0,6	x	3,9
entgegenkommt .....	-3,5	-10,3	x	–	x	-8,9	x	-7,3	x	–
einbiegt oder kreuzt .....	7,1	7,0	7,9	19,8	-33,3	7,8	x	7,7	9,8	7,5
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger .....	-3,7	-3,9	x	x	–	-1,6	x	-1,4	0,5	-2,0
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn .....	x	x	x	x	–	x	–	x	x	–
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts .....	0,8	19,4	-17,5	-27,9	x	28,6	–	28,6	x	22,8
nach links .....	-0,7	27,6	-19,5	8,5	x	23,8	x	18,8	x	16,2
Unfall anderer Art .....	9,9	14,7	-20,0	x	x	11,3	x	10,0	37,5	6,1
Insgesamt	1,3	2,8	-5,4	7,9	-17,1	3,3	x	3,2	4,6	3,0

**14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds .....	138	2	136	18	118
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen .....	299	2	297	66	231
Personenkraftwagen .....	2 100	6	2 094	108	1 986
Bussen .....	117	—	117	3	114
Güterkraftfahrzeugen .....	92	—	92	6	86
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen .....	28	—	28	5	23
Kraftfahrzeugen zusammen .....	2 774	10	2 764	206	2 558
Fahrrädern .....	780	5	775	93	682
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	71	1	70	5	65
anderen Fahrzeugen .....	13	—	13	1	12
Fußgänger .....	719	10	709	180	529
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	135	—	135	33	102
65 Jahre und älter .....	113	5	108	44	64
Andere Personen .....	12	—	12	2	10
Insgesamt	4 298	25	4 273	482	3 791
darunter					
unter 15 Jahren .....	308	1	307	41	266
65 Jahre und älter .....	332	10	322	76	246
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds .....	39,4	x	38,8	x	38,8
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen .....	22,5	x	22,2	34,7	19,1
Personenkraftwagen .....	2,1	x	2,0	-0,9	2,2
Bussen .....	—	—	—	x	3,6
Güterkraftfahrzeugen .....	7,0	—	7,0	x	8,9
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	—	—	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen .....	-9,7	—	-9,7	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen .....	5,4	x	5,2	9,6	4,8
Fahrrädern .....	5,1	x	4,9	8,1	4,4
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	-9,0	x	-10,3	x	-12,2
anderen Fahrzeugen .....	x	—	x	x	x
Fußgänger .....	-4,5	x	-4,4	-2,7	-5,0
darunter im Alter von unter					
15 Jahren .....	-37,2	—	-37,2	-21,4	-41,0
65 Jahre und älter .....	15,3	x	14,9	18,9	12,3
Andere Personen .....	x	—	x	x	x
Insgesamt	3,3	x	3,2	4,6	3,0
darunter					
unter 15 Jahren .....	-25,2	x	-25,5	-21,2	-26,1
65 Jahre und älter .....	21,2	x	19,7	18,8	20,0



# 15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2004 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern .....	5 188	1,0	3 910	5,4	1 278	-10,6
Verkehrstüchtigkeit .....	609	-12,9	154	-4,9	455	-15,3
darunter Alkoholeinfluß .....	587	-12,4	139	-4,1	448	-14,7
Straßenbenutzung .....	232	12,1	216	16,1	16	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit .....	560	0,5	379	12,1	181	-17,4
Abstand .....	1 062	1,1	848	1,1	214	1,4
Überholen .....	71	-4,1	58	-9,4	13	x
Vorbeifahren .....	5	x	3	x	2	x
Nebeneinanderfahren .....	178	14,8	142	20,3	36	-2,7
Vorfahrt, Vorrang .....	646	2,9	522	1,4	124	9,7
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links" .....	125	22,5	96	17,1	29	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen .....	368	-6,8	311	-5,2	57	-14,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren .....	1 170	5,1	955	11,4	215	-16,0
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern .....	454	4,8	454	4,8	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung .....	81	-18,2	81	-15,6	—	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften .....	17	x	14	x	3	x
Ladung, Besetzung .....	6	x	4	x	2	—
andere Ursachen .....	97	-1,0	80	-3,6	17	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	24	x	22	x	2	x
Ursachen bei Fußgängern .....	522	-6,6	513	-7,1	9	x
Verkehrstüchtigkeit .....	31	-34,0	27	-37,2	4	—
darunter Alkoholeinfluß .....	30	-28,6	26	-33,3	4	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn .....	458	-6,1	453	-6,8	5	x
Nichtbenutzen des Gehweges .....	5	x	5	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite .....	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn .....	4	x	4	x	—	—
andere Ursachen .....	24	x	24	x	—	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen .....	228	13,4	153	12,5	75	15,4
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn .....	225	13,1	150	11,9	75	15,4
Ursachen bei Witterungseinflüssen .....	8	x	6	x	2	x
Sichtbehinderung .....	7	x	5	x	2	x
Seitenwind .....	1	—	1	—	—	—
Unwetter oder ähnliches .....	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen .....	21	x	15	—	6	x
Sonstige Ursachen .....	5	x	4	x	1	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern ....	2	x	2	x	—	—
Insgesamt	5 998	0,6	4 625	4,0	1 373	-9,3

# 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	308	82	3	71	135	1	–	–	1	–
männlich	171	40	3	51	72	1	–	–	1	–
weiblich	137	42	–	20	63	–	–	–	–	–
15 - 18	156	39	26	35	52	–	–	–	–	–
männlich	97	15	24	26	31	–	–	–	–	–
weiblich	59	24	2	9	21	–	–	–	–	–
18 - 21	268	186	21	27	28	2	2	–	–	–
männlich	136	94	15	12	11	2	2	–	–	–
weiblich	132	92	6	15	17	–	–	–	–	–
21 - 25	403	248	44	51	51	1	–	1	–	–
männlich	216	117	33	33	27	1	–	1	–	–
weiblich	187	131	11	18	24	–	–	–	–	–
25 - 30	434	229	59	93	35	2	–	–	1	1
männlich	270	126	50	63	18	–	–	–	–	–
weiblich	164	103	9	30	17	2	–	–	1	1
30 - 35	443	233	63	85	42	–	–	–	–	–
männlich	255	112	55	54	21	–	–	–	–	–
weiblich	188	121	8	31	21	–	–	–	–	–
35 - 40	471	255	70	86	35	1	–	1	–	–
männlich	273	112	62	60	18	1	–	1	–	–
weiblich	198	143	8	26	17	–	–	–	–	–
40 - 45	415	206	60	77	49	1	1	–	–	–
männlich	257	106	52	53	26	1	1	–	–	–
weiblich	158	100	8	24	23	–	–	–	–	–
45 - 50	357	176	37	72	48	2	–	–	–	2
männlich	210	93	26	48	25	2	–	–	–	2
weiblich	147	83	11	24	23	–	–	–	–	–
50 - 55	299	156	21	51	55	3	1	–	–	2
männlich	152	69	19	32	23	1	–	–	–	1
weiblich	147	87	2	19	32	2	1	–	–	1
55 - 60	200	99	12	35	32	1	–	–	1	–
männlich	99	46	9	24	14	1	–	–	1	–
weiblich	101	53	3	11	18	–	–	–	–	–
60 - 65	198	91	10	39	38	1	–	–	1	–
männlich	100	42	10	24	19	–	–	–	–	–
weiblich	98	49	–	15	19	1	–	–	1	–
65 - 70	142	64	6	26	35	5	2	–	1	2
männlich	60	23	5	15	14	1	1	–	–	–
weiblich	82	41	1	11	21	4	1	–	1	2
70 - 75	71	20	3	13	26	2	–	–	–	2
männlich	26	10	3	2	10	1	–	–	–	1
weiblich	45	10	–	11	16	1	–	–	–	1
75 und mehr	119	33	2	12	52	3	–	2	–	1
männlich	39	15	2	5	12	2	–	2	–	–
weiblich	80	18	–	7	40	1	–	–	–	1
Zusammen	4 284	2 117	437	773	713	25	6	4	5	10
männlich	2 361	1 020	368	502	341	14	4	4	2	4
weiblich	1 923	1 097	69	271	372	11	2	–	3	6
ohne Angabe	14	–	–	7	6	–	–	–	–	–
Insgesamt	4 298	2 117	437	780	719	25	6	4	5	10

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2004 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	41	2	–	5	33	266	80	3	65	102
männlich	25	1	–	4	20	145	39	3	46	52
weiblich	16	1	–	1	13	121	41	–	19	50
15 - 18	12	1	3	1	7	144	38	23	34	45
männlich	8	–	3	1	4	89	15	21	25	27
weiblich	4	1	–	–	3	55	23	2	9	18
18 - 21	26	11	6	3	5	240	173	15	24	23
männlich	16	8	3	2	3	118	84	12	10	8
weiblich	10	3	3	1	2	122	89	3	14	15
21 - 25	35	14	3	7	11	367	234	40	44	40
männlich	23	9	3	5	6	192	108	29	28	21
weiblich	12	5	–	2	5	175	126	11	16	19
25 - 30	41	15	15	3	8	391	214	44	89	26
männlich	29	9	13	1	6	241	117	37	62	12
weiblich	12	6	2	2	2	150	97	7	27	14
30 - 35	44	10	10	11	12	399	223	53	74	30
männlich	31	8	8	7	8	224	104	47	47	13
weiblich	13	2	2	4	4	175	119	6	27	17
35 - 40	42	9	18	8	6	428	246	51	78	29
männlich	29	5	16	3	4	243	107	45	57	14
weiblich	13	4	2	5	2	185	139	6	21	15
40 - 45	46	7	12	7	17	368	198	48	70	32
männlich	34	5	10	7	9	222	100	42	46	17
weiblich	12	2	2	–	8	146	98	6	24	15
45 - 50	39	4	7	14	12	316	172	30	58	34
männlich	28	3	6	9	8	180	90	20	39	15
weiblich	11	1	1	5	4	136	82	10	19	19
50 - 55	35	12	2	7	14	261	143	19	44	39
männlich	17	7	1	3	6	134	62	18	29	16
weiblich	18	5	1	4	8	127	81	1	15	23
55 - 60	25	6	4	8	5	174	93	8	26	27
männlich	14	4	3	5	1	84	42	6	18	13
weiblich	11	2	1	3	4	90	51	2	8	14
60 - 65	19	5	2	5	6	178	86	8	33	32
männlich	12	2	2	4	3	88	40	8	20	16
weiblich	7	3	–	1	3	90	46	–	13	16
65 - 70	22	4	1	6	11	115	58	5	19	22
männlich	9	3	1	1	4	50	19	4	14	10
weiblich	13	1	–	5	7	65	39	1	5	12
70 - 75	18	4	1	3	10	51	16	2	10	14
männlich	6	1	1	1	3	19	9	2	1	6
weiblich	12	3	–	2	7	32	7	–	9	8
75 und mehr	36	6	–	5	23	80	27	–	7	28
männlich	12	3	–	1	7	25	12	–	4	5
weiblich	24	3	–	4	16	55	15	–	3	23
Zusammen	481	110	84	93	180	3 778	2 001	349	675	523
männlich	293	68	70	54	92	2 054	948	294	446	245
weiblich	188	42	14	39	88	1 724	1 053	55	229	278
ohne Angabe	1	–	–	–	–	13	–	–	7	6
Insgesamt	482	110	84	93	180	3 791	2 001	349	682	529

[illegible]

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

**Zeitreihen**, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

#### Statistische Berichte

##### Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr  
vierteljährlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 300.2

##### Straßenpersonenverkehr in Berlin

- der Verkehrsunternehmen, Verkehrstatistik  
vierteljährlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 300.3

\* Preisänderungen sind vorbehalten

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis

##### der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

## Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

Liefermöglichkeiten:

An obenstehende Adresse

Telefon: 030 - 9021 3434

Fax: 030 - 9021 3855

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)

Fax (max. 10 Seiten)

E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

**Liefer- und Zahlungsbedingungen  
für Produkte und Leistungen  
des Statistischen Landesamtes Berlin**  
Stand: 1. Januar 2002

**Allgemeines**

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

**Abonnements**

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

**Lieferung / Versandkosten**

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

**Rechnungen / Mahnungen**

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

**Weitergabe der Daten**

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.